

## Musik von J. Haydn, W.A. Mozart, A. Heberle, Th. Fröhlich

### Habsburg – Ein musikalisches Würfelspiel

«Anleitung Walzer oder Schleifer mit zwei Würfeln zu componiren, so viele man will, ohne etwas von der Musik oder Composition zu verstehen.» So bezeichnete Mozart sein Musikalisches Würfelspiel: ein gutes Beispiel der Freizeitbeschäftigung in den wohlhabenden Habsburger Kreisen. Adelige oder auch Bürger pflegten sich regelmässig zu privaten Anlässen zu treffen, während welchen sie musizierten, spielten, tanzten und vorlasen.

Musiziert wurden auf diesen privaten Anlässen Lieder, Tanzstücke, bekannte Melodien aus den Opern und Balletten, sowie kleine Kammermusikstücke. Mit der Instrumentierung ging man im 18. Jahrhundert viel freier um, als wir es heute gewohnt sind: man benutzte Instrumente, die gerade zur Hand standen. So wäre es nicht ungewöhnlich auch für ein Stück von Mozart zur Blockflöte zu greifen; zudem genoss genau die Blockflöte sogar gegen Mitte des 19. Jahrhunderts in der Habsburgermonarchie eine grosse Beliebtheit, vor allem in der spätklassischen/romantischen Spazierstock-Form, auch Csakan genannt.

### Ensemble Ad Fontes

Anne Simone Aeberhard (Blockflöten)  
Mojca Gal (Violine)  
Bruno Hurtado Gosalvez (Violoncello)  
Sebastian Mattmüller (Bass)  
Stefan Beltinger (Tafelklavier und Cembalo)  
Christian Robardey und Marina Harrington (Tanz)

### Konzertreihe 2021/2022 „Horizonte“

2. März 2022 – Graf von St. Germain  
4. Mai 2022 – Venedig

Kontakt: [info.histab@gmail.com](mailto:info.histab@gmail.com)  
<https://www.ensembleadfontes.com>